

Wesenheiten in Overalls in vergleichbaren Erscheinungsformen

Juni 2018

Reptiloide Menschen

Von völlig verschiedenen Videosequenzen, die von unterschiedlichen Personen an ganz unterschiedlichen Orten aufgenommen wurden, habe ich einige Schnappschüsse gemacht. Es handelt sich dabei um menschenähnliche Wesenheiten, welche im Aussehen große Übereinstimmungen aufweisen.



Sechs Beispiele

Alle Wesenheiten die ich hier zusammengestellt habe, weisen auffällige Übereinstimmungen auf, und zwar einen Ganzkörperanzug, der nur den vorderen Kopfbereich (wie bei einer Kapuzenjacke) ausspart. Die Farbe des Textils ist in etwa sandfarben, die Gesichtsfarbe der jeweiligen Wesen leicht pink, ähnlich einem Hausschwein. Der Augenbereich wirkt anders, leider ist dieser, wegen der eher schlechten Bildqualität, bei allen Bildbeispielen nicht genau erkennbar. Ich warte also auf besseres Bildmaterial und verweise vorab schon einmal auf den "[Fall7](#)".

Fall 1

Sperrgebiet

Nachfolgend einige Schnappschüsse aus einem recht authentischen Video, die zwei Männer gemacht haben, als sie auf einer Sandpiste durch ein neben der Fahrbahn liegendes Sperrgebiet fuhren. Rechts und links der Piste Warnschilder, auf einem Hügel auch ein Sicherheitsposten. Bei einem Schild, welches wohl eine Weiterfahrt untersagte, hielten sie an und machten dort wenig später die spektakulären Bilder, die sich auch schnell im Internet verbreitet haben.

Wesen im Overall

Eigentlich sieht man nur einen Menschen (der aber offenbar kein gewöhnlicher Mensch ist) ganz ruhig dort die Piste überqueren. Bekleidet ist er mit einem sandfarbenen Overall, der in dieser speziellen Landschaft sogar eine gute Tarnung bietet.



Die Körperproportionen wirken recht normal. Auffällig ist jedoch eine "Auswulstung" sowohl am Oberarm als auch auf der Wade. Aus größerer Entfernung könnte man meinen, diese Person

wäre unbekleidet, denn Schuhe oder eine Hose sucht man vergebens. Ein sandfarbener Overall verdeckt alle speziellen anatomischen Merkmale dieser Person.



Videotitel: Area 51 Alien Sighting 2016

<https://www.youtube.com/watch?v=Q86V-UHaw6Y>

Videohinweis: März 2015, nahe der "back gate" zur Area 51

Fall 2

In einem Kellerlager

Jemand geht mit seiner Kamera durch gewisse Kellerbereiche, in denen Werkzeug und andere Sachen gelagert sind. Offenbar gab es dort Geräusche, denen er auf den Grund gehen wollte. Hinter einem liegenden Faß kauert dann das Gesuchte - jedoch kein Tier, sondern eine eher menschliche Wesenheit. Natürlich bekommt der Filmer jetzt Panik und er hört auf zu filmen, bevor er dieses Wesen scharf vor die Kamera bekommen kann.



Videotitel: Real Grey Alien Caught On Tape 2015

<https://www.youtube.com/watch?v=gEkFgZO0piY>

Fall 3

Schacht im Keller

Ganz ähnlich wie im vorigen Fall geht jemand mit einer Kamera in Kellerbereichen der Ursache merkwürdiger Geräusche nach. Dort im Keller befindet sich noch ein Schacht, der in Bereiche unter den des Kellers führt. Offenbar kommen genau aus diesem Bereich die ungewöhnlichen Geräusche. Wenig später schaut ein Kopf (ganz ähnlich wie in den vorherigen Fällen) aus diesem Schacht heraus.



Videotitel: Top 5 Most Disturbing Videos Found on the Internet

<https://www.youtube.com/watch?v=VxMXARON8Xw>

Aufgenommen in einem stillgelegten Warenhaus.

So wie es aussieht, muss man schon recht beweglich sein, um aus eben diesem Schacht (45x30cm???) herauszukommen. Vielleicht handelt es sich auch nur um eine Belüftung, oder eben einen Zugang zu einem unterirdischen Netzwerk.

Fall 4

Unter Autobrücke

Hier wird eine Wesenheit auffällig, die hinter dem Sockel einer Brücke hervorschaut. Der Interessierte, (er wird gefilmt) nähert sich diesem Wesen. Zu erwarten wäre nun, dass sich dieses Wesen schnell hinter dem Sockel verstecken würde, genau das tut es jedoch nicht. Jetzt hätte man eigentlich scharfe Bilder erwarten können, doch die Filmer bekommen Panik und rennen zurück zum Auto.



Videotitel: REAL ALIEN CREATURE FILMED IN CANADA
<https://www.youtube.com/watch?v=mHclPAHhHDQ>

Fall 5

Kopf lugt hinterm Dachfirst hervor

Mit einer Kamera bewaffnet (während seine Frau im Bett liegt) macht sich der Filmer offenbar auf, Geräuschen auf den Grund zu gehen. Vom Gartenbereich aus sieht er dann (Bei 3:22"), [wie ein Wesen über einen seitlichen Teil des Daches hinweg schaut](#). Er versucht dieses aufzuspüren, zwischenzeitlich kontaktiert er auch seine Frau, bei 5:50 bekommt er das Wesen dann nochmals und sogar etwas dichter vor die Kamera.



Videotitel: Alien Creature Caught On Video Tape Climbing On Roof

<https://www.youtube.com/watch?v=hiMIFCwzwaA>

Videohinweis: Alien rake like creatures seen on roof, man approaches it and is startled causing him to fall off the roof. Definitely scary and worth watching. check it out

Übereinstimmungen

Aber eines hat dieses Wesen mit den zuvor behandelten Beispielen (in Verbindung mit der Kopfbedeckung) gemeinsam, alle gezeigten Fälle scheinen einen Overall mit Kapuze zu tragen. Vielleicht eine Art Einheitskleidung für Wesenheiten, die einen geringen Status haben und einfach nur ihren "Job" zu machen haben. - Oder aber auch einfach nur eine Bekleidung, um in unserer Gesellschaft möglichst unauffällig sein zu können.

Fall 6

Im Wohnmobil

Der Filmer ist auf einem Schrottplatz und filmt dort verschiedene Autos. In Folge geht er auch in ein altes Wohnmobil hinein. Und genau hier spürt er dieses Wesen auf. Es dreht ihm dann seinen Kopf zu und reißt dabei seinen Mund auf (jetzt werden überlange Zähne sichtbar). Eine Reaktion, die fast immer zum gewünschten Erfolg führt, nämlich dass man sich von ihm panikartig abwendet.



<https://www.youtube.com/watch?v=5P51JOjnqcs>

Videotitel: Alien caught on camera in junkyard Horror Short

Videokommentar: This alien was seen inside of an old van in a northwest junkyard earlier this week.

(In etwa: Dieser "Fremde" wurde innerhalb eines alten Kombis in einem Autofriedhof gefilmt)
Die eigentliche Szene beginnt erst ab 3:32"

Fall 7

https://www.youtube.com/watch?v=_liX5_OrglY

Videotitel: THE RAKE - FOUND FOOTAGE HORROR FILM

Die erste Begegnung beginnt in etwa bei 5:20".

Fremder in der Höhle

Jemand betritt einen stillgelegten, aber öffentlich zugänglichen, Schacht (ggf. auch ein Höhlensystem) welches sich in einem recht trockenen Gebiet (Nevada?) befindet. Seinen Weg dort unten filmt er in großen Teilen. Auf dem Video, bei etwa 5:20", wird im schwachen Lichtkegel

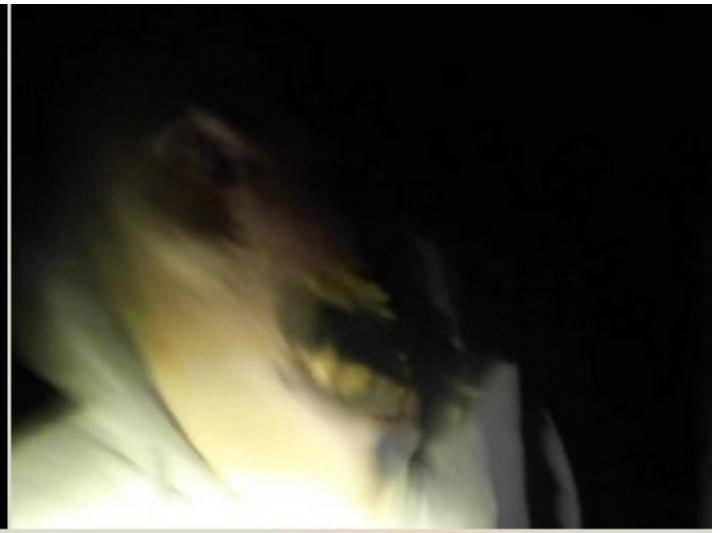
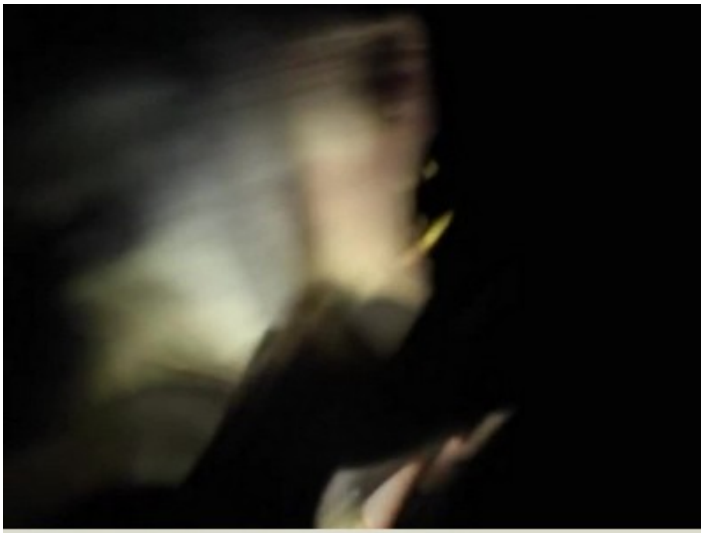
der Kamera eine weitere Person sichtbar. Der Filmer spricht diesen Fremden an, doch dieser reagiert nicht darauf und kehrt dem Filmer weiterhin seinen Rücken zu. Er nähert sich diesem Fremden ganz dicht und klopft ihm dann an seinen Rücken. Jetzt erst dreht sich der Fremde um und zeigt sein nichtmenschliches Gesicht. Natürlich gerät der Filmer jetzt in Panik und rennt davon. Die Panik ist wohl auch nicht ganz unbegründet, denn überlange Zähne ragen aus dem Maul des Wesens heraus.



ol: links ist der Bereich mit dem Geländer wo sich der Höhleneingang befindet
or: Gesicherte Treppe
ul: Das Wesen bei 5:20", es steht dort bewegungslos
ur: lange Eck / Reißzähne werden sichtbar

Schrille Geräusche

Etwas merkwürdig ist es jedoch, dass er diese Höhle nicht sofort fluchtartig ganz verläßt. Anfangs rannte er wohl in Panik, doch dann vielleicht der Neugierde folgend, verblieb er im Höhlensystem, um dort weitere Bereiche zu erforschen. Womöglich waren es die gelegentlich hörbaren schrillen Geräusche, welchen er auf den Grund gehen wollte. Irgendwann zündet er eine Kerze an (womöglich hat die zuvor genutzte Lichtquelle nicht mehr genug Spannung gehabt.) Bei 10:33" hat er dann neuerlich so ein Wesen vor der Kamera. Durch das Kerzenlicht scheint selbiges deutlich rötlicher.



ol: Bild unscharf wegen der schnellen Drehbewegung des Kopfes
or: Ein menschliches Gebiss sieht anders aus (ganz ähnlich wie im Fall "6")
ul: ein befremdlich wirkendes "Etwas" wird im Mund sichtbar, welches die Zähne beim hervorschieben herauszudrücken scheint.
ur: Das Wesen im Kerzenschein

Physiognomische Details

Da die Aufnahmen in großer Nähe gemacht wurden sind, trotz gewisser Bewegungsunschärfen, manche physiognomische Details deutlich erkennbar. Mal abgesehen von den Zähnen scheint das Wesen keine wirkliche Nase zu haben. Zumindest sind so etwas wie Nasenlöcher nicht erkennbar. Die Augen sind schwarz und denen der so genannten Greys (mandelförmig) nicht unähnlich. Doch sind die Augen im Verhältnis zur Kopfgröße deutlich kleiner. Der Bereich unter den Augen (parallel zu dem Bereich, wo wir eine Nase haben), wirkt eingefallen und von anderer Beschaffenheit als der Wangenbereich. Auf den ersten Blick hat man den Eindruck eines Leckauges.

Hinweis: Dieses hier gezeigte Wesen trägt abweichend von den zuvor genannten Fällen keinen sandfarbenen Overall, sondern eine unauffällige dunkle Hose und eine gräuliche Kapuzenjacke, die das Wesen selbstredend übergezogen trägt.

Anmerkungen

Praktische Arbeitskleidung

Bei so genannten Kontaktberichten wird immer wieder erwähnt, dass diese "Fremden" in vielen Fällen Overalls tragen, wahrscheinlich also so etwas wie eine Arbeitskleidung. Aus meiner Sicht sind Overalls alles andere als praktisch, doch ich will einräumen, dass gewisse weiterentwickelte

Spezies über Materialien verfügen, die den unsrigen weit überlegen sind in Haltbarkeit, Tragekomfort und Körperschutz. Dieses will ich einmal zugunsten dieser undercover agierenden Wesenheiten annehmen.

Drecksarbeiter

Ich erwähnte den Begriff "weiterentwickelte Spezies". Da passt jedoch einiges nicht zusammen, denn sich in unbewohnten Kellerbereichen herumzutreiben, durch Abwasserschächte zu kriechen, in Schrottplätzen hausen, sich in Höhlen aufhalten, oder wie im ersten Fall, gemeinsame Sache mit den US-Militärs zu machen, degradiert diese Wesen zu solchen, die für die "Schmutzarbeit" von eher negativen Aktionen, zuständig sind. Diese Wesen scheinen aber den Kontakt zu uns Menschen zu meiden, sich also versteckt zu halten und Konfrontationen meistens deeskalierend zu handhaben. - Doch es bleiben weitere Fragen wie: was ist ihr Tätigkeitsfeld, wer herrscht über diese Wesen?

Innererdler

Welcher Lebensform gehören sie an? Ich neige dazu, sie einer reptiloide Spezies (habe dabei die langen Zähne im Sinn) zuzuordnen. Leider habe ich noch keine Zeugenaussagen gelesen, die uns zu diesen Lebensformen Hintergrundwissen geben. Nicht einmal unter einer Vielzahl von Alien-Zeichnungen habe ich solche gefunden, die diesem Typ ähneln könnten. - Ein Teil unserer Gesellschaft sind sie sicherlich nicht. Ich vermute, sie gehören zu im Innern der Erde stationierten (lebenden) Rassen.

Die Fakefrage

Immer stellt sich natürlich die Frage, ob wir es mit gefaktem Videomaterial zu tun haben. Das ist nie 100%ig auszuschließen, doch wenn man einmal das erste Video (Fall1) betrachtet, sieht selbiges nach einer ganz realen Begebenheit aus oder sollten die Militärs dort einen als Alien bekleideten Clown über die Straße haben gehen lassen, um die neugierigen Besucher (und späterhin die Internetgemeinde) zu desinformieren oder zu schocken???

Und dann sind es immer wieder auftretende Übereinstimmungen in der Physiognomie, welche eher für als gegen authentische Bildaufnahmen sprechen sollten.

Obwohl ich einräumen muss, so manche Szene wirkt so wirklichkeitsfremd, dass ich es niemandem verübeln würde, wenn er dabei lieber an ein Fake glauben möchte.

Starrer Gesichtsausdruck

Und noch etwas ist auffällig, fast alle Szenen zeigen diesen fremden Typen nur im Kopfbereich. Der Kopf wird manchmal etwas axial gedreht bzw. in vertikaler Richtung etwas verschoben. Der Gesichtsausdruck verändert sich dabei nicht sichtbar (nur in slow motion sichtbar), es könnte also auch eine Plastikpuppe/Maske sein, welche von Dritten bewegt wird. Natürlich muss eine andere Spezies ihren Gesichtsausdruck nicht in der bei uns gewohnten Weise verändern. Auch Augen ohne wirkliche Augenlider werden nicht zwischendurch einmal blinzeln.

Gut gemacht

Also, sollten Fall 2-7 gefakt sein, dann ist das zumindest gut in Szene gesetzt worden. Da sich die meisten Szenen in Nevada abgespielt haben dürften, hätten wir dort jedoch auch eine Gegend, in der es, durch Whistleblower bezeugt, starke Aktivitäten einer fremden Spezies gibt. Und dann müsste man auch einmal überlegen, ob diese "Fakefigur" nach einem vielleicht durchaus ähnlichen Original gefertigt sein könnte.

[\(zum Menü dieser Themenreihe\)](#)

Autor: B. Freytag
www.fallwwelt.de/reptos/Overall.pdf